

Zeitschrift: Heimatbuch Meilen
Herausgeber: Vereinigung Heimatbuch Meilen
Band: 43 (2003)

Rubrik: Vor hundert Jahren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Elektr. Straßenbahn Wetzikon-Meilen. Einweihung

Donnerstag den 1. Oktober. Beginn 10^{1/2} Uhr in Meilen.

Die Bewohner an der Bahn werden hiemit höflich ersucht ihre Häuser gefl. zu dekorieren. Fahnen, Flaggen etc. können bei Herrn Orier Stridler in Obermeilen bezogen werden.

Meilen, den 29. September 1903.

Die gemeinderäthliche Kommission.

Meilen-Wetzikon. Für die circa 27 zu vergebenden Stellen an unserer elektrischen Straßenbahn haben sich bis zum bezeichneten Termin laut dem „Freisinnigen“ rund 220 Mann beworben, nämlich 17 als Betriebsleiter, 9 als Buchhalter, 13 als Depotchef, 129 als Fahrpersonal (12 Stellen), 8 als Stationsvorstand (6 Stellen), 20 für Linienarbeiter (3), 8 auf die Kassakation (2 bis 3) und 16 als Depotarbeiter (1 Stelle).

Verkehrsverbindungen in der Region waren schon früher ein Thema:

Vor hundert Jahren wurde der Betrieb der elektrischen Bahn Wetzikon-Meilen aufgenommen, obwohl die Rentabilität von vielen bezweifelt wurde. Am 3. Oktober 1903 fand die feierliche Einweihung statt. Die anfänglich guten Frequenzen sanken aber bald. Die Konkurrenz der Personen- und Lastautos nahm stetig zu. 1931 wurde der Teil zwischen Bahnhof Meilen und Schiffflände im Zusammenhang mit dem Ausbau der Seestrasse aufgegeben. Schliesslich wurde Mitte Mai 1950 die Bahn mit Wehmut verabschiedet und zum Teil durch Busse ersetzt.

Obwohl ein seltener, runder Geburtstag von 100 Jahren vorliegt, verzichten wir auf eine nochmalige Beschreibung des Werdegangs der WMB. Ausschnitte aus dem Volksblatt des Bezirkes Meilen vom Jahr 1903 mögen an das wichtige Ereignis erinnern.

Im Heimatbuch von 1974 sind der Wetzikon-Meilen-Bahn mehrere ausführliche und reich illustrierte Artikel gewidmet.
(HB 1974 S. 5 – 40)